

Mitteilungen

der Astronomischen Vereinigung Karlsruhe e.V.

Heft 01/2009

Nr. 63

Februar 2009



Internationales Jahr der Astronomie 2009

Als vor knapp vierhundert Jahren der italienische Astronom Galilei das Fernrohr an den Himmel richtete, machte er eine Reihe bedeutender Entdeckungen. Teleskope verhalfen den Menschen in den letzten 400 Jahren zu einem ungeahnten Blick in ferne und aufregende Bereiche des Weltalls.

Johannes Kepler veröffentlichte im selben Jahr 1609 seine "Astronomia nova", eines der bahnbrechendsten Bücher über unser Sonnensystem. Ihm gelang als erstem die korrekte Beschreibung der Planetenbahnen.

In Erinnerung an diesen großen Fortschritt und an die Bedeutung der Astronomie für die Kultur der gesamten Menschheit hat die Vollversammlung der Vereinten Nationen am 20.12.2007 das Jahr 2009 offiziell zum "International Year of Astronomy" (IYA 2009, Astrojahr) erklärt. Initiiert wurde das Jahr von der „International Astronomical Union“ (IAU) und der UNESCO, in Erinnerung an den 400. Jahrestag der ersten Himmelsbeobachtungen durch ein Galileisches Fernrohr. Astronomie als allumfassendste Wissenschaft ist tief verwurzelt im Kulturerbe der Menschheit. Astrophysikalische Erkenntnisse revolutionieren auch heute noch unser Weltbild und Verständnis des Universums. Das Weltall. Du lebst darin – Entdecke es!

Aus: <http://www.astronomie2009.de>

Weitere Links: <http://www.astronomy2009.org> und auf unserer Web-Seite www.avka.de

Mitgliederversammlungen mit Vorstandswahl

Die planmäßige Mitgliederversammlung fand am 10.11.2008 statt, der Vorstand wurde gewählt. Wegen eines Formfehlers musste die Vorstandswahl jedoch in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung am 10.01.2009 nachgeholt werden. Um den hier verfügbaren Platz nicht zu überschreiten, werden hier nur die wichtigsten Ergebnisse dargestellt, die vollständigen Protokolle sind auf der Webseite der AVKa im internen Bereich einsehbar.

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 10.11.2008 (Auszug):

29 anwesende Mitglieder.

1. Der Bericht des Vorstandes behandelt fast ausschließlich den Bau der Sternwarte auf der Teufelsmühle.
2. Der Bericht der Kassenprüferin stellt die einwandfreie Führung der Vereinskasse für 2007 fest.
3. Vorstand und Kassenwart werden mit großer Mehrheit von der Mitgliederversammlung entlastet
2. Doris Jungbluth wurde erneut als Kassenprüferin für das Jahr 2008 gewählt.
3. Die Neuwahl des Vorstandes war nicht satzungsgemäß.

4. Unter Verschiedenes wird die Nutzungsordnung der Sternwarte auf der Teufelsmühle vorgestellt und diskutiert. Mit einem einzuarbeitenden Zusatz wird die Nutzungsordnung mit mehr als $\frac{3}{4}$ der anwesenden Mitglieder angenommen.
5. Nach einer Umfrage wird von der MV der Wunsch nach einer Exkursion nach Berlin ausgesprochen, um die dortigen Sternwarten zu besichtigen.

Außerordentliche Mitgliederversammlung am 10.01.2009:

bei Anwesenheit von 29 Mitgliedern wurde eine satzungsgemäße Vorstandswahl durchgeführt. In den Vorstand gewählt wurden: Arne Bramigk, Frank Hase, Dietmar Henß, Rolf Kaiser, Roland Mutterer, Thomas Reddmann, Jürgen Reichert.

Konstituierende Vorstandssitzung am 19.01.2009:

TOP 1: Vorstandswahl

Gemäß §5 Abs. 3b der Satzung der AVKA konstituierte sich der in der außerordentlichen Mitgliederversammlung gewählte Vorstand mit der folgenden Aufgabenverteilung:

1. Vorsitzender: Dr. Thomas Reddmann
2. Vorsitzender: Jürgen Reichert
- Kassenwart: Rolf Kaiser
- Schriftführer: Dietmar Henß
- Beisitzer: Roland Mutterer – zugleich Pressereferent
- Beisitzer: Arne Bramigk
- Beisitzer: Dr. Frank Hase

TOP 2: IYA 2009

Für die AVKa wurde beschlossen, einen zusätzlichen Beobachtungsabend am 04.04.2009 auf der Sternwarte Rüppurr anzubieten. Dieser soll in der Presse bekannt gemacht werden. Die AVKA beteiligt sich dadurch an dem Projekt „100 Stunden Astronomie“ 02.04.2009 - 05.04.2009.

- TOP 3: Sommerfest 2009: 25.07. auf der Teufelsmühle
Beobachtungsabend: 19. September auf der Teufelsmühle

Bitte denken Sie an die Begleichung der Mitgliedsbeiträge!

Unsere Jahresbeiträge

Regulär:	20 Euro
Ermäßigt (Schüler, Studenten, Auszubildende, Rentner):	10 Euro
Ehepaare:	25 Euro

Die AVKa ist als gemeinnützig anerkannt. Für Spenden (die für unser Teufelsmühlenprojekt hochwillkommen sind) können vom Kassenwart Spendenbescheinigungen zur Vorlage beim Finanzamt ausgestellt werden.

Teil des Vortrags "Die Quanten und der Kosmos" von Frank Hase, Thomas Reddmann und Jürgen Reichert gehalten am 08.12.2008 zum

23. April 2008: 150. Geburtstag von Max Planck

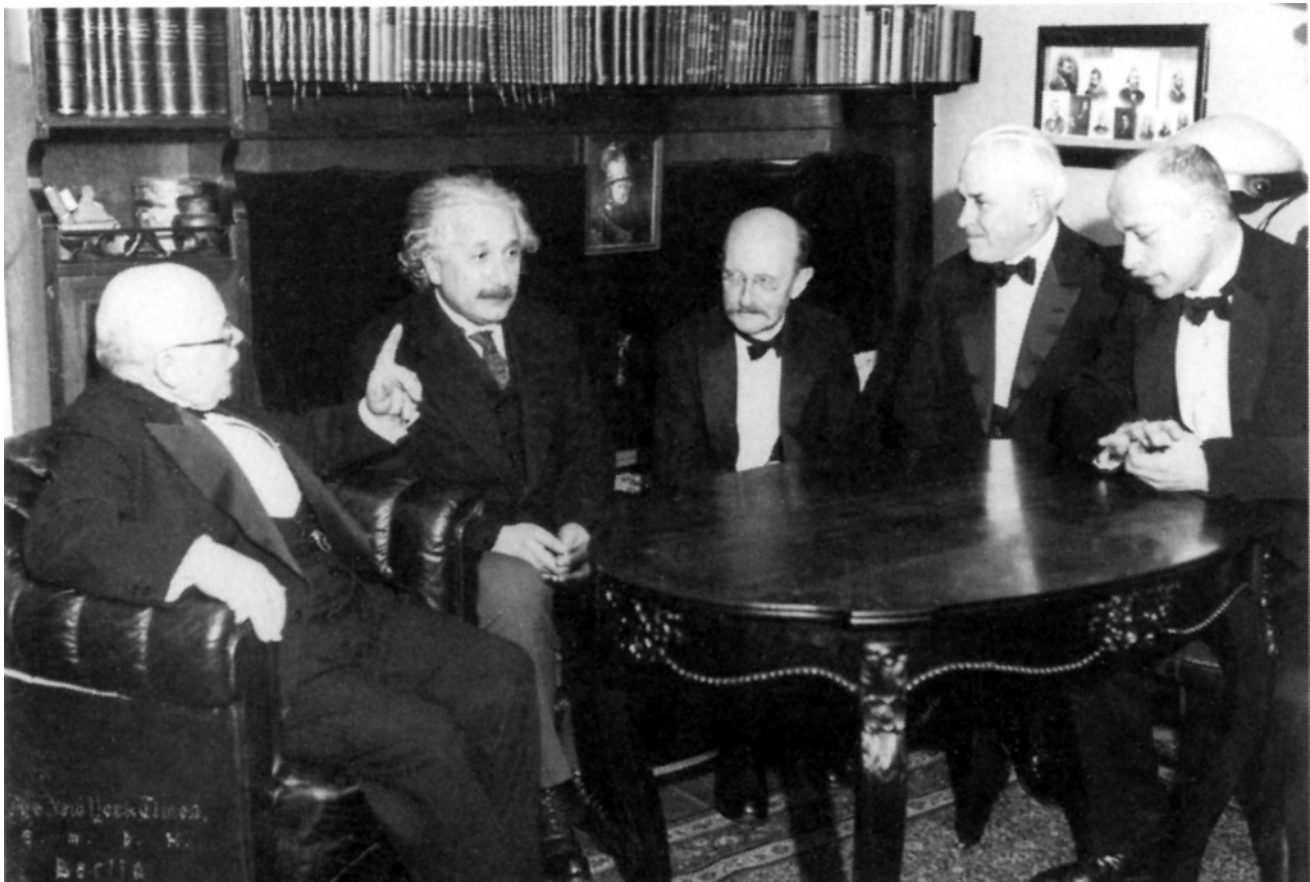
Lebensdaten

23. April 1858 Max Karl Ernst Ludwig Planck geboren in Kiel als 4. von 5 Kindern
Mai 1867 Übersiedlung nach München und Eintritt in 1. Lateinklasse (Sexta, 5.Klasse) des Maximiliansgymnasiums
Juli 1874 Absolutorium (Abitur) als sehr guter Schüler



- WS 1874/75 Immatrikulation in der Philosophischen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität in München
WS 1877/78 Berlin, Vorlesungen bei Helmholtz und Kirchhoff
Okt. 1878 Lehramtsexamen für Mathematik und Physik
12. 02. 1879 Einreichung der Dissertation, "Über den zweiten Hauptsatz der mechanischen Wärmetheorie".
1880 Vorlage der Habilitationsschrift: "Gleichgewichtszustände isotroper Körper in verschiedenen Temperaturen"
14. Juni 1880 Privatdozent (ohne Honorar)
2. Mai 1885 Außerordentlicher Professor für theoretische Physik in Kiel (Nachfolger von H. Hertz, der nach Karlsruhe ging)
31. März 1887 Heirat mit Marie Merck, 4 Kinder: Karl, Zwillinge Emma und Grete und 1893 Erwin

1. April 1889 Berufung nach Berlin als Nachfolger Kirchhoffs (1824-1887) an der Friedrich-Wilhelm-Universität
- 1900 Ableitung seiner Strahlungsformel, Wirkungsquantum, Vorstellung bei der Physikalischen Gesellschaft Berlin, der "Geburtstag der Quantenphysik" nach M. von Laue
- November 1919 Physik-Nobelpreis für 1918 (überreicht 1920)
- 1909 Frau Marie gestorben an einem Lungenkatarrh
- 1911 Heirat mit Marga von Hoeßlin (Nichte von Marie)
1. Okt. 1926 Emeritierung Plancks
- 1926-1933 Planck war unangefochtener Nestor der Deutschen Physik
- 1930-1936 Präsident der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft, Wiederwahl von Nazi-Anhängern (Lenard) verhindert
- 1945 Planck übernimmt die vorläufige Präsidenschaft der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft bis Otto Hahn sie am 1. April 1946 übernimmt.
4. Oktober 1947 stirbt nach einem Sturz durch Schlaganfall



Physikertreffen 1928: Nernst, Einstein, Planck, Millikan und von Laue, alles Nobelpreisträger

Berlinfahrt der AVKa

Der Termin steht nun fest: Es wird der 5. – 9. August sein. Wir bekommen einen Bus der Firma Hirsch während dieser Zeit zu unserer Verfügung und übernachten in deren Hotel Econtel in Charlottenburg (www.econtel.de), nicht weit vom Zentrum. Im Doppelzimmer mit Frühstück kostet das, wenn wir 30 Teilnehmer annehmen, 428.- € pro Person, Einzelzimmer-Aufschlag ca. 64 €. Bei weniger Teilnehmern wird's teurer, bei 25 sind es schon ca. 492 €, darunter geht es wohl nicht mehr. Mehr Teilnehmer sind sicher unkritisch was den Bus betrifft, wir müssten nur nachfragen, ob das Hotel weitere Zimmer zur Verfügung hat – es wird dann auch billiger. Vorerst sind 13 DZ und 4 EZ kontingentiert.

Geplant ist vorläufig das folgende Programm:

1. Tag, Mittwoch 5.8.: Hinfahrt, Rest des Tages zur freien Verfügung
Auf der Hinfahrt werden wir noch einen Abstecher zur Thüringischen Landessternwarte in Tautenburg machen. Dort steht das größte Fernrohr in Deutschland und der größte Schmidt-Spiegel der Welt.
2. Tag, Donnerstag 6.8.: Morgens: Besichtigung der Sternwarte auf dem Telegrafenberg in Potsdam mit dem großen Refraktor, evtl. Einsteinturm (hängt von den dort arbeitenden Wissenschaftlern ab) und der Sternwarte in Babelsberg.
Nachmittags: Zur freien Verfügung in Potsdam, Möglichkeit zur Besichtigung von Sanssouci, dem Neuen Schloss, Cecilienhof oder Bummel durch das Holländerviertel etc.. Gegen 18 Uhr zurück zum Hotel.
Abends: bei entsprechendem Wetter Wilhelm-Foerster-Sternwarte
3. Tag, Freitag 7.8.: Morgens Besichtigung der Archenhold-Sternwarte in Treptow
Nachmittag: noch offen
Abends: bei gutem Wetter: Archenhold-Sternwarte oder freie Verfügung.
4. Tag, Samstag 8.8.: Busfahrt nach Rathenow zur Besichtigung des 70 cm Brachymedial-Fernrohrs. Weiterfahrt nach Niederfinow zum großen Schiffshebewerk
5. Tag, Sonntag 9.8.: Rückfahrt.

Eine genauere Ausarbeitung des Programms wird noch geschehen, auch Wünsche nach weiteren Besichtigungen können mir noch mitgeteilt werden.

Um kein finanzielles Fiasko zu erleben, brauchen wir **feste Zusagen** mit einer **Anzahlung**, die wir der Firma Hirsch zu zahlen haben. Wer also mitfahren möchte überweise mir bitte pro Person 70 € auf mein Konto: 106767756 beim Postgiro Karlsruhe, BLZ 66010075. Der **letzte Termin** ist der **31. März**. Wenn wir dann keine 30 Personen zusammen haben, müssen wir die Reise absagen und ich überweise das Geld zurück. Haben wir mindestens 30 Teilnehmer beisammen, so muss die Restzahlung von ca. 360 € bis zum 30. Juni an die Firma Hirsch erfolgen. Sie werden eine Reisebestätigung und eine entsprechende Aufforderung von Hirsch erhalten. Diese Zahlen sind noch vorläufig und können sich noch ändern, wenn wir mehr Teilnehmer zusammenbekommen. Wenn mehr Anmeldungen als verfügbare Plätze zusammenkommen so gilt das Windhund-Prinzip: wer zuerst kommt kriegt den Hasen.

06.02.2009 Jürgen Reichert

Mitgliederbewegung 2008

Neue Mitglieder:

Hühnergarth, Ernst, Karlsruhe 01.03.2008
Wirth, Michael, Karlsruhe 27.03.2008
Mittermeier, Dr. Georg, Karlsruhe 28.05.2008
Rastetter, Michael, Karlsruhe 14.07.2008
Kamenetsky, Wladislaw, Karlsruhe 07.11.2008
Seider, René, Waghäusel 18.11.2008

Ausgetreten:

Caronti, Giovanni
Heinemann, Heinrich

Gestrichen wegen unzustellbarer Post:

Büschel, Christoph
Pajer, Michael

Mitglieder, die die **Nutzungsberechtigung** für die Heinz-Deininger-Sternwarte auf der Teufelsmühle erwerben möchten, mögen sich bitte bei Jürgen Reichert melden. Es wird dann ein gemeinsamer Termin für die Einführung vereinbart. Voraussetzung ist die Zahlung der in der Nutzungsordnung festgelegten Gebühr von 50 €

Veranstaltungen und Vorträge 2009

Datum	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung
9. März 2009	20:00 Uhr	Naturkundemuseum Karlsruhe	Vortrag von Hans Ehrhard Driesen und Wolfgang Ritzert: Planetarische Nebel
20. April 2009	20:00 Uhr	Naturkundemuseum Karlsruhe	Vortrag von Thomas Reddmann: Bilder des Weltalls
11. Mai 2009	20:00 Uhr	Naturkundemuseum Karlsruhe	Vortrag von Jürgen Reichert: Astronomie als Hobby
8. Juni 2009	20:00 Uhr	Naturkundemuseum Karlsruhe	Vortrag von Hans Jungbluth: Die Beobachtung von Veränderlichen Sternen
13. Juli 2009	20:00 Uhr	Naturkundemuseum Karlsruhe	Vortrag von Dietmar Henß: Galileo Galilei
14. September 2009	20:00 Uhr	Naturkundemuseum Karlsruhe	Vorschau auf den Sternenhimmel im Winter 2009/2010
12. Oktober 2009	20:00 Uhr	Naturkundemuseum Karlsruhe	NN: Die größten Teleskope
9. November 2009	20:00 Uhr	Naturkundemuseum Karlsruhe	Mitgliederversammlung
14. Dezember 2009	20:00 Uhr	Naturkundemuseum Karlsruhe	Vortrag von Gerda Horneck (DLR): Entstehung, Evolution und Ausbreitung des Lebens aus Sicht der Astrobiologie

Die Vorträge finden im Hörsaal des Naturkundemuseums Karlsruhe, Erbprinzenstraße 13 (Friedrichsplatz), statt; der Eintritt ist frei.

Mondphasen 2009

Neumond: 26.1., 25.2., 26.3., 25.4., 24.5., 22.6., 22.7., 20.8., 18.9., 18.10., 16.11., 16.12.
Vollmond: 11.1., 9.2., 11.3., 9.4., 9.5., 7.6., 7.7., 6.8., 4.9., 4.10., 2.11., 2.12.

Partielle Mondfinsternis am 31.12.

Termine

25. Juli 2009: Sommerfest der AVKa. Wir feiern dieses Jahr bei unserer neuen Vereinssternwarte auf der Teufelsmühle
19. September 2009: Erster offizieller Beobachtungsabend für Mitglieder. Die befreundeten Vereine sowie die Bevölkerung von Loffenau sind ebenfalls herzlich eingeladen

Sternwartentermine

Sternwarte Karlsruhe Max-Planck-Gymnasium Karlsruhe, Krokusweg 49, Tel. 884021
Die AVKa betreut die Sternwarte in 14-tägigem Rhythmus durch drei Betreuergruppen.
Gruppe I: Hans u. Doris Jungbluth (Tel. 842657), Ulrich Schmidt, Arne Bramigk
Gruppe II: Jürgen Reichert (Tel. 9430458), Marion Reichert, Dietmar Henß, Th. Stingl
Gruppe III: Thomas Reddmann (Tel. 9862977), Martin Füger, Rolf Kaiser

Termine im 1. Halbjahr 2009, Einlass 20:00 bis 20:30, im April 21:00 bis 21:30:

27.2.	13.3.	27.3.	3.4.	4.4.	17.4.
II	III	I	II	alle	III

Termine im 2. Halbjahr 2009, Einlass 20:00 bis 20:30:

25.9.	9.10.	23.10.	6.11.	20.11.	4.12.	18.12.
I	II	III	I	II	III	I

Sternwarte Linkenheim-Hochstetten, Schulstr. Die Sternwarte ist jeden 1. und 3. Dienstag im Monat bei klarer Sicht ab 20.00 Uhr geöffnet, während der Sommerzeit ab 21:00 Uhr. Betreuer: Heinz und Diana Rastetter.

Im Rahmen „100 Stunden Astronomie“ wird die Karlsruher Sternwarte am 3. und 4. April für Himmelsbeobachtungen und Vorträge geöffnet sein.

Bitte beachten Sie auch den aktuellen Veranstaltungsplan im Internet unter www.avka.de. Hier finden Sie auch Hinweise zu besonderen Himmelsereignissen.